



Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung

Tätigkeitsbericht 2024

Verfasst von:

Dr. A. Heinrike Heil
Christina-Carolin Rempke



Lippeimpuls
Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung

Inhaltsverzeichnis	Seite
Editorial der Stiftung Standortsicherung	1
1 Die „Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung“ stellt sich vor	2
1.1 Der Stiftungsfonds	2
1.2 Projektförderungen	2
1.3 Presse-/Öffentlichkeitsarbeit	4
1.4 Finanzen	4
2 Ausblick.....	7
3 Jahresabschluss 2024	8

Editorial der Stiftung Standortsicherung

Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

wer bei der Stiftung Standortsicherung Kreis Lippe oder den von ihr verwalteten Treuhandstiftungen und Stiftungsfonds mitwirkt, sei es in den Gremien oder in der Geschäftsstelle, hat das große Privileg, Menschen glücklich machen zu dürfen. Unsere Fördergelder sind willkommen – und sie wirken. Sie unterstützen die kleinen und großen Vorhaben, mit denen engagierte Menschen unsere Region aktiv mitgestalten.

Das Jahr 2024 war ein Rekordjahr für die Stiftungsfamilie. Mit insgesamt 94 geförderten Projekten und einer Gesamtfördersumme von mehr als 441.000 Euro haben wir so umfangreich in Lippe gefördert wie selten zuvor. Besonders stolz sind wir darauf, dass wir mit der Ausstellung „Denk:mal!“ anlässlich des 150-jährigen Jubiläums des Hermannsdenkmals unser 1.000. Förderprojekt beschließen konnten. Dieses Jubiläum steht symbolisch für den nachhaltigen Beitrag, mit dem die Stiftungsfamilie seit über zwei Jahrzehnten Impulse in Lippe stiftet.

Doch unsere Projekte gehen weit über einzelne Leuchttürme hinaus - sie fördern auf vielfältige Art und Weise die Entwicklung unserer Region. Schulen profitieren von neuen pädagogischen Konzepten, Forschende setzen wegweisende Ideen um und Vereine erweitern ihre Angebote, um Gemeinschaft zu stärken. Unser Engagement bereichert das kulturelle Leben in Lippe, unterstützt junge Talente durch Wettbewerbe und Stipendien und eröffnet damit zahlreiche Initiativen. In den mehr als zwei Jahrzehnten seit Gründung der Stiftung Standortsicherung hat die Stiftungsfamilie insgesamt fast 11 Millionen Euro in die Region investiert. Diese Vielfalt verbindet Menschen, inspiriert zu kreativen Lösungen und stärkt Lippe als zukunftsfähige und l(i)ebenswerte Region.

Unser Dank gilt Ihnen: den Zustifter*innen, Spender*innen und Projektpartner*innen. Sie sind es, die all das ermöglichen. Ihre Beiträge – ob groß oder klein – machen einen echten Unterschied. Sie sind die treibende Kraft hinter den vielen Projekten, die Lippe nachhaltig stärken.

Das Jahr 2025 bringt neue Herausforderungen und Chancen mit sich. In einer Zeit, die von globalen Unsicherheiten geprägt ist, möchten wir Mut machen, Perspektiven eröffnen und die Region weiterhin voranbringen – als einen Ort, der voller Leben, Ideen und Tatkraft steckt. Wir freuen uns darauf, diesen Weg gemeinsam mit Ihnen zu gehen und danken Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit. Es ist dieses Vertrauen, das uns jeden Tag motiviert und inspiriert.

Mit herzlichen Grüßen

Im Namen der Geschäftsstelle

Dr. A. Heinrike Heil
Geschäftsführerin

Christina-Carolin Remppe
Stiftungsreferentin

1 Die „Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung“ stellt sich vor

1.1 Der Stiftungsfonds

Bildung beginnt ab dem ersten Lebenstag und dauert ein Leben lang. Ein besonders wichtiger Abschnitt in der Bildung von Kindern und Jugendlichen ist die Schulzeit. Hier werden angelegte Wurzeln vertieft und Wissen Stück für Stück erweitert. Diesem Gedanken Rechnung tragend fördert die „Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung“ lippeweit Maßnahmen und Projekte im Bereich Bildung bis zum Abschluss des Studiums.

Die "Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung" wurde als Stiftungsfonds bei der Stiftung Standortsicherung eingerichtet und wird von ihr verwaltet.

Leider kann Stifter Helmut Grünberg die Stiftungsarbeit nicht mehr selber begleiten. Wenige Tage nach der Unterzeichnung der Zustiftungserklärung im März 2012 ist er verstorben. Seine Ehefrau Irmgard Grünberg führt die Idee der Stiftung zusammen mit ihrem Neffen, Hans-Joachim Eistermann, weiter. Sie sind auf Lebenszeit bzw. bis zu ihrem Verzicht auf das Amt Mitglied im Stifterkreis der Stiftung Standortsicherung. Sie sind eingeladen, an den Sitzungen des Stiftungsrats der Stiftung Standortsicherung teilzunehmen. Die Entscheidungen bezüglich der „Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung“ werden mit ihnen abgestimmt. Hierfür findet einmal im Jahr ein Gespräch mit den beiden sowie Herrn Jörg Lohmann von der Sparkasse Lemgo und der Geschäftsstelle der Stiftung Standortsicherung statt. In 2024 haben sich die Genannten bis auf Frau Grünberg, die alle anstehenden Entscheidungen jedoch im Vorfeld mit ihrem Neffen abgestimmt hat, am 21. August in der Geschäftsstelle in Detmold zum Gespräch getroffen. Birgit Thole-Westphal vom Chance Ausbildung Lippe e.V. war ebenfalls anwesend und hat über die Aktivitäten des von der Stiftung geförderten Ausbildungsvereins berichtet.

1.2 Projektförderungen

Die Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung hat im Jahr 2024 vier Projekte mit insgesamt 7.957,31 Euro gefördert.

So erhielten zwei internationale Studierende der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe ein von der Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung finanziertes Sozialstipendium der **Stiftung Studienfonds OWL**. Eine Studentin im Studiengang Information Technology und ein Student im Studiengang Applied Entrepreneurship bekommen jeweils ab dem Wintersemester 2024/25 für ein Jahr finanzielle Unterstützung. Das Stipendium schafft Stabilität im Alltag und eröffnet die Perspektive, sich ganz auf das Studium konzentrieren zu können. Die Fördersumme beträgt 3.600 Euro.

Im Jahr 2024 unterstützte die Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung erneut den **Verein Chance Ausbildung Lippe e.V.**, der sich seit 2005 für benachteiligte junge Menschen im Ausbildungsmarkt einsetzt. Der Verein organisiert Verbundausbildungen, übernimmt die Ausbildungsverträge und koordiniert die praktische Ausbildung in Zusammenarbeit mit Partnerbetrieben. Dabei werden auch junge Eltern durch Teilzeitmodelle einbezogen und Auszubildende betreut, die ihren ursprünglichen Ausbildungsplatz verloren haben.

Durch gezielte Workshops, Seminare, Beratungen und Coachings sollen Ausbildungsabbrüche vermieden und individuelle Herausforderungen bewältigt werden. 2024 konnten elf junge Menschen in eine Ausbildung starten. Zum Einstieg wurden mehrtägige Einführungsworkshops durchgeführt, ergänzt durch Schulungen zu Themen wie Ausbildungsstart und Konfliktmanagement. Weitere Seminare bereiteten auf den Berufsalltag vor, etwa zur Kommunikation im beruflichen Umfeld. Die Maßnahmen wurden durch externe Fachkräfte begleitet, um eine hohe Qualität sicherzustellen. Die Förderung der Stiftung betrug 2.500 Euro.



Foto: CAL



Foto: Detmolder Sommertheater

Im Dezember 2024 unterstützte die Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung die Puppenspieltage im **Detmolder Sommertheater**. Gespielt wurde das Stück „Pettersson kriegt Weihnachtsbesuch“ vom Ensemble „Theater con cuore“ – ein Figurentheater über Nächstenliebe, Erfindergeist und Gemeinschaftssinn. Aufgrund der großen Nachfrage fanden am 9. Dezember zwei Kita-Vorstellungen am Vormittag statt, ergänzt durch zwei Familienvorstellungen am Sonntag. Die Veranstaltungen boten Kindern ab vier Jahren einen ersten Zugang zum Theater. Mit der Förderung konnten Eintrittspreise niedrig gehalten und Gruppen wie das St. Elisabeth Kinderheim und das Westfälische Kinderdorf kostenfrei eingeladen werden. Eine der teilnehmenden Kitas bedankte sich im Nachgang herzlich für das gelungene Erlebnis. Von der zugesagten Förderung in Höhe von 1.500 Euro wurden 725,14 Euro ausgegeben. Von der Restsumme können weitere Veranstaltungen in 2025 unterstützt werden.

Kulturelle Bildung soll für alle Kinder zugänglich sein – das ist das Ziel des Projekts **„Kultur(t)räume“**, initiiert durch die Stiftung Standortsicherung Kreis Lippe und das Regionale Bildungsnetzwerk Lippe in Kooperation mit der Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung, der Stiftung „Für Lippe“ sowie der Meyer-Sickendiek-Stiftung. Grundschulen in ganz Lippe können aus einem Katalog regionaler Kulturschaffender ein Angebot auswählen und über die

Stiftungen buchen. Die Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung stellte im Jahr 2023 Fördergelder in Höhe von 2.000 Euro zur Verfügung. Davon konnte an der Grundschule Waddenhausen in Lage am 05.11.2024 eine Erlebnislesung von und mit Andrea Winkler unter dem Titel „Die HeRR-manns und der Trickdieb“ durchgeführt werden. Das bereitgestellte Förderbudget ist nun vollständig ausgeschöpft.

1.3 Presse-/Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit der Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung trug im Jahr 2024 wesentlich dazu bei, die Wahrnehmung der Stiftung und ihrer Förderprojekte zu stärken. Durch die Aktualisierung des Flyers sowie der Internetseite und des Wikipedia-Eintrags der Stiftung Standortsicherung als Treuhänderin wurde eine verlässliche Informationsbasis geschaffen. Die gezielte Kommunikation in den sozialen Medien zur Förderung des Projekts „Kultur(t)räume, der Puppenspieltage im Detmolder Sommertheater sowie der Sozialstipendien der Stiftung Studienfonds OWL erhöhte die Reichweite und machte die Arbeit der Stiftung einem breiteren Publikum zugänglich.

1.4 Finanzen

Bilanz

Die Stiftung verfügt zurzeit insgesamt über ein Kapital in Höhe von unverändert 409.000 € als Grundstockvermögen, das grundsätzlich ungeschmälert zu erhalten ist.

Darüber hinaus hat die Stiftung eine freie Rücklage (23.900 €) und eine Mietausfallrücklage (816 €) sowie eine Umschichtungsrücklage (-10.805,09 €).

Rückstellungen für Buchhaltung, Abschluss und Prüfung wurden in Höhe von 1.500 € gebildet. Verbindlichkeiten hat die Stiftung für erteilte Förderzusagen (1.500 €), Kautionen (2.648,64 €) und Depotentgelt (376,80 €).

Das Stiftungsvermögen setzt sich aus Finanz- (225.257,14 €) und Sachanlagen (178.077 €) zusammen. Bei letzterem handelt es sich um vier Eigentumswohnungen in Lemgo-Brake. Die Finanzanlagen sind in verschiedenen Fonds speziell für Stiftungen (FvS-Foundation defensive, Bethmann Stiftungsfonds), einem speziellen Immobilienfonds für Stiftungen (Aachener Spar- und Stiftungsfonds) und einem nach ökologischen Kriterien anlegenden Aktienfonds (Swisscanto) angelegt. Darüber hinaus hält die Stiftung verschiedene Aktienanleihen von Siemens, Lanxess, Covestro und AXA über jeweils 13.000 € sowie Aktien von Infineon und LVMH. Die Eigentumswohnungen in Lemgo werden weiterhin als Stiftungsvermögen in der bestehenden Form gehalten.

Für die Immobilie besteht eine Instandhaltungsrücklage in Höhe von 11.319,84 €. Der Stand des Girokontos beläuft sich zum 31.12.2024 auf 8.508,58 €. Für die vier vermieteten Eigentumswohnungen bestehen Kautionsparbücher in Höhe von insgesamt 2.648,64 €.

Stiftungsvermögen

Das Jahr 2024 war ein formidables Anlagejahr. Der MSCI World legte um 27 Prozent zu. Auch deutsche Aktien und Euro-Staatsanleihen lagen im Plus. Diese positiven Entwicklungen zeigen sich auch in den Stiftungsanlagen.

Der Depotwert liegt zum 31.12.2024 mit 250.948 € inzwischen wieder deutlich über dem Einstandswert, im Vergleich zum Vorjahr verzeichnen die Anlagen Gewinne von 7.199 €. Die Aktienanleihen von Siemens, LVMH, Post und AXA über jeweils 14.000 € waren fällig. LVMH wurde am 21.6. nicht in Geld, sondern in 14 Aktien zurückgezahlt. Es wurden vier neue Unternehmensanleihen von Lanxess, Covestro, AXA und Siemens zu jeweils 13.000 € gekauft.

Anlage	Kursdifferenz zum Vorjahr	Kursdifferenz zu AK	Kaufdatum
FvS-Foundation defensive	3.254,14 €	7.412,12 €	13.05.2013 23.09.2013
Swisscanto(LU)Ptf-Green Inv.Eq	6.147,00 €	21.701,10 €	02.01.2014
Bethmann Stiftungsfonds	365,04 €	-329,94 €	28.08.2018
	393,12 €	-557,76 €	19.11.2019
	575,64 €	-1.082,40 €	17.12.2020
Aktien Infineon	-4.312,00 €	-3.020,00 €	06.01.2023
Aktien LVMH		-5.243,00 €	
Aktienanleihe Lanxess		-170,30 €	08.07.2024
Aktienanleihe Covestro		252,20 €	08.07.2024
Aktienanleihe AXA		-139,10 €	08.07.2024
Aktienanleihe Siemens		-101,40 €	08.07.2024
Aachener Spar- und Stiftungsfonds	776,44 €	930,09 €	20.12.2013
Gesamt	7.199,38 €	19.651,61 €	

Laut den Anlagerichtlinien vom 29.08.2019 soll das Vermögen langfristig in seinem realen Wert erhalten bleiben. Berechnet man das Stiftungsvermögen unter Berücksichtigung der jeweiligen Inflationsraten, müsste es 280.354 € Ende 2024 bzw. 550.960 € incl. Immobilie betragen. Die Inflationsrate betrug im Jahr 2024 in Deutschland 2,2% und fiel damit deutlich geringer aus als in den drei vorangegangenen Jahren. Das Stiftungsvermögen beläuft sich jedoch auf nominal 409.000 € plus 23.900 € freie Rücklage bzw. 250.948 € zu Kurswerten (incl. Immobilie 429.025 €). Ein realer Erhalt des Stiftungsvermögens ist demnach aktuell nicht möglich.

Insgesamt gilt für die Vermögensanlage der Grundsatz Sicherheit vor Rendite.

Um den realen Kapitalerhalt langfristig zu sichern, dürfen bis zu 40% des Vermögens in Substanzwerte wie Aktien und bis zu 20% in Immobilien (ausgenommen Direktimmobilien) angelegt werden. Zum Ende des Jahres sind 15,1% im Aachener Spar- und Stiftungsfonds, einem speziellen Immobilienfonds für Stiftungen, angelegt. Die Stiftungsfonds definieren z. T. maximale Aktienquoten (z. B. FvS-Foundation defensive 35%), deren Ausschöpfung im Laufe des Jahres jedoch variiert. Insgesamt sind maximal 29% des Vermögens in Aktien investiert. Damit liegt der Anteil deutlich unter den als Maximalwert vorgegebenen 40%.

Stiftungsfonds der Stiftung Standortsicherung Kreis Lippe

Anlage	Kurswert 31.12.2024	Kaufkurs- wert	Anteil am Gesamtver- mögen	Aktien- anteil (max.)
FvS-Foundation defensive	67.627,56 €	40.027,56 € 20.187,88 €	26,03%	9,11%
Swisscanto(LU)Ptf-Green Inv.	32.655,00 €	10.953,90 €	4,74%	4,74%
Bethmann Stiftungsfonds	8.800,74 €	9.130,68 €	14,75%	4,43%
	9.477,72 €	10.035,48 €		
	13.878,09 €	14.960,49 €		
Aktien Infineon	21.980,00 €	25.000,00 €	10,81%	10,81%
Aktien LVMH	8.757,00 €	14.000,00 €	6,05%	
Aktieranleihe Lanxess	12.829,70 €	13.000,00 €	5,62%	
Aktieranleihe Covestro	13.252,20 €	13.000,00 €	5,62%	
Aktieranleihe AXA	12.860,90 €	13.000,00 €	5,62%	
Aktieranleihe Siemens	12.898,60 €	13.000,00 €	5,62%	
Aachener Spar- und Stiftungsfonds	35.930,09 €	35.000,00 €	15,13%	
Gesamt	250.947,60 €	231.295,99 €	100,00%	29,08%

In den Anlagerichtlinien werden außerdem Vorgaben zur Risikobegrenzung gemacht. So soll eine Streuung über verschiedene Anlageklassen und Schuldner gewährleistet sein. Fonds bieten sich aufgrund der breiten Risikostreuung neben einzelnen Anleihen und Sparkonten an. In eine einzelne Anlage soll deshalb maximal 5% des Stiftungsvermögens fließen. Bei den jeweiligen Aktienanleihen wird dieser Wert mit 5,6% geringfügig, aber tolerabel überschritten. Außerdem sollen max. 50% des Vermögens je Schuldner nicht überschritten werden (max. 26% in einem Fonds). Sofern ohne Einschränkung der Punkte Sicherheit und Rendite möglich, sollen bei der Vermögensanlage „nachhaltige Auswahlkriterien“ Beachtung finden. Das Thema Nachhaltigkeit wird von den Fonds zunehmend in den Blick genommen. So berücksichtigen folgende Anlagen explizit Nachhaltigkeits- bzw. ESG-Kriterien: FvS-Foundation defensive, Swisscanto und Bethmann Stiftungsfonds. Rund 46% des Stiftungsvermögens ist insofern in nachhaltigen und ethischen Anlagen investiert.

Gewinn- und Verlustrechnung

Die Stiftung konnte insgesamt **Erträge** aus den Finanzanlagen in Höhe von 7.549,10 € in 2024 erzielen. Diese setzen sich folgendermaßen zusammen:

Anlage	Zinster- min	Zins / Aus- schüttung pro Stück	Ertrag
FvS-Foundation defensive	13.12.2024	3,50 €	1.305,50 €
	13.12.2024	3,50 €	665,00 €
Swisscanto(LU)Ptf-Green Inv.	23.07.2024	4,20 €	426,00 €
Bethmann Stiftungsfonds	18.11.2024	3,00 €	855,00 €
Aktien Infineon	28.02.2024	0,35 €	245,00 €
Aktieranleihe Siemens	21.06.2024	6,60%	921,48 €
Aktieranleihe LVMH	21.06.2024	6,00%	837,70 €

Aktien LVMH	04.12.2024	5,50 €	57,75 €
Aktieranleihe Post	21.06.2024	6,00%	837,70 €
Aktieranleihe AXA	21.06.2024	5,30%	739,97 €
Aktieranleihe Lanxess	11.07.2025	7,00%	
Aktieranleihe Covestro	11.07.2025	8,70%	
Aktieranleihe AXA	11.07.2025	4,75%	
Aktieranleihe Siemens	11.07.2025	5,25%	
Aachener Spar- und Stiftungsfonds	02.05.2024	2,00 €	658,00 €
Gesamt			7.549,10 €

Aus der Auflösung der Rückstellung für die Erstellung des Jahresabschlusses entstanden 142,50 € Erträge. Die Stiftung erzielte Mieteinnahmen incl. der Nebenkosten aus den vier Wohnungen in Lemgo in Höhe von 21.602,15 €. Bei den Finanzanlagen erfolgten Zuschreibungen von 1.333,80 €. Außerdem entstanden durch die Vermögensumschichtungen ein Verlust von 251,86 €.

Für die Wohnungen in Lemgo wurden 4.928,00 € **Abschreibungen** angerechnet.

Aufwendungen fielen an für die Immobilie in Lemgo für z. B. Gas, Strom, Wasser, Versicherung sowie Instandhaltung – es wurde die Fassade gestrichen - in Höhe von 14.566,48 €. Für Buchhaltung und Abschluss-/Prüfungskosten entstanden Kosten in Höhe von 1.500 €. Darüber hinaus wurden 416,73 € Konto- und Depotgebühren gezahlt. Insgesamt fielen somit Ausgaben von 16.483,21 € an.

Aus der **Vermögensverwaltung** ergibt sich damit ein Gewinn von 8.964,48 €.

Die Stiftung erhielt Spenden über 750 €. Die Aufwandsentschädigung für die Stifter betrug 4.899,18 €. Für **satzungsmäßige Zwecke** wurden 9.100 € zugesagt und 7.600 € ausgezahlt. Aus dem **ideellen Bereich** ergibt sich damit ein Verlust von 13.249,18 €.

Das Stiftungsergebnis beträgt damit -4.284,70 €. In die Umschichtungsrücklage wurden die Zuschreibungen (1.333,80 €) eingestellt. Zzgl. dem Mittelvortrag von 2.493,35 Euro aus 2023 ergibt sich ein **Ergebnisvortrag** (Mittelüberverwendung) von -3.125,15 €.

2 Ausblick

Die Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung setzt sich auch im nächsten Jahr wieder für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in Lippe ein und unterstützt sie auf ihrem Bildungsweg. Über die Förderungen wird voraussichtlich wieder Mitte des Jahres entschieden.

3 Jahresabschluss 2024

Bilanz in Euro zum 31.12.2024

AKTIVA

A. Anlagevermögen

I. Sachanlagen	
1. Wohnbauten	178.077,00
II. Finanzanlagen	
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	225.257,14

B. Umlaufvermögen

I. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände	
1. sonstige Vermögensgegenstände	11.319,84
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	11.157,22

425.811,20
=====

PASSIVA

A. Eigenkapital

I. Stiftungskapital	
1. Grundstockvermögen	409.000,00
II. Ergebnisrücklagen	
1. freie Rücklage	23.900,00
2. Mietausfallrücklage	816,00
3. zweckgebundene Rücklage	0,00
4. Umschichtungsrücklage	-10.805,09
III. Mittelvortrag	-3.125,15

B. Rückstellungen

1. Rückstellungen für Buchhaltung und Abschluss	1.500,00
---	----------

C. Verbindlichkeiten

1. Verbindlichkeiten aus erteilten Zusagen	1.500,00
2. sonstige Verbindlichkeiten	3.025,44

425.811,20
=====

**Gewinn- und Verlustrechnung in Euro
vom 01.01.2024 bis 31.12.2024**

A. Ideeller Bereich		
I. Spenden		750,00
II. Nicht anzusetzende Ausgaben		-13.999,18
1. Personalkosten	-4.899,18	
2. Übrige Ausgaben (Mittelverwendung)	-9.100,00	
Gewinn/Verlust Ideeller Bereich		-13.249,18
B. Vermögensverwaltung		
I. Einnahmen		30.375,69
1. Ertragsteuerfreie Einnahmen		
Erlöse Verkäufe Finanzanlagen	55.748,14	
Abgänge Finanzanlagen Restbuchwert	-56.000,00	
Miet- und Pachterträge	21.602,15	
Zins- und Kurserträge	7.549,10	
Zuschreibungen Finanzanlagen	1.333,80	
Erträge Auflösung Rückstellung	142,50	
II. Ausgaben/Werbungskosten		-21.411,21
Abschreibungen Gebäude	-4.928,00	
Abschreibungen Finanzanlagen	0,00	
Sonstige Ausgaben	-16.483,21	
Gewinn/Verlust Vermögensverwaltung		8.964,48
C. Stiftungsergebnis		-4.284,70
1. Mittelvortrag		2.493,35
2. Entnahme aus der Umschichtungsrücklage		-1.333,80
D. Mittelvortrag		-3.125,15
		=====



Ihr Kontakt zu uns:

Felix-Fechenbach-Str. 5
32756 Detmold
05231 / 62-1287
info@lippeimpuls.de

www.stiftung-standortsicherung.de